

Neubau Görge: Flächennutzungsplan in der Auslegung!

Auslegung jetzt - bis zum 20.10.2017!

Sicherlich haben Sie es der Presse oder unserem Schreiben entnommen: Die Planungen zum Neubau eines Supermarktes auf der grünen Wiese werden noch einmal ganz von vorne begonnen. Es war nicht rechtssicher, den Bebauungsplan in einem beschleunigten Verfahren ändern zu wollen. Sodass eine Änderung des Flächennutzungsplanes als auch die Änderung des Bebauungsplanes im Rahmen eines Vollverfahrens erforderlich ist. Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird im Parallelverfahren durchgeführt.

Und so liegt dieser gegenwärtig bei der Stadt im Referat Bauordnung aus. Er kann auch im Internet unter

www.braunschweig.de -> Politik & Verwaltung -> Amtliche Bekanntmachungen -> Frühzeitige Bürgerinformation -> 135. Änderung des Flächennutzungsplanes Franz-Rosenbruch-Weg eingesehen werden. Äußern Sie sich ruhig. Schreiben Sie eine Einwendung. Animieren Sie Andere, auch Einwendungen zu schreiben. Spenden Sie.

Bürgerbeteiligung! Ein umstrittenes Projekt geht durch die Instanzen. Wir Bürger haben die Chance, unsere Meinung kund zu tun. An dieser Stelle im Planungsprozeß dürfen wir erneut unseren Bedenken Ausdruck verleihen. Innerhalb einer Frist bis zum 20.10.2017 können Sie Ihre Meinung kund tun: **Stadt Braunschweig, Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig.**

Bilden Sie sich selbst eine Meinung. Schauen Sie

- ob Sie der Umwidmung einer Wohnfläche mit GFZ 0,4 in eine Sonderbaufläche (Zweckbestimmung Nahversorgung) ohne Begrenzung der GFZ zustimmen mögen.
- ob Sie dadurch auch eine der letzten, wenn nicht gar die letzte Vorhaltefläche für eine Kindertageseinrichtung aufgeben würden.
- ob Sie dem Text zustimmen, dass sich das Vorhaben ins Kanzlerfeld einfügen würde, und die Verluste an unversiegeltem Boden und unbebauter Landschaft zu vernachlässigen seien.
- ob Sie denken, dass neben 120qm Getränkemarkt im neuen Markt auch 400qm Getränkemarkt am alten Standort im Kanzlerfeld hinreichend Absatz finden

Helfen Sie ein Projekt zu verändern,

- ▶ dass zu groß für das angedachte Grundstück ist.
- ▶ dass zu laut für unser ruhiges Quartier ist
- ▶ denn wir brauchen den Bolzplatz (es gibt derzeit keine Ausweichfläche).
- ▶ dass zum Niedergang des bestehenden Stadtteil Mittelpunktes führt

Gerne helfen wir Ihnen.

Helfen Sie uns bitte mit Ihrer Spende.

Bl „stadtteil mittelpunkt kanzlerfeld“

bi-kanzlerfeld@38.de | Tel. 69 88 33 2

IBAN DE31 2702 0000 1515 2579 11

Wir stehen für:

- Erhalt der Nahversorgung im Kanzlerfeld
- Erhalt des bestehenden Stadtteil Mittelpunktes Kanzlerfeld
- Erhalt der grünen Wiese im Zentrum des Viertels
- Erhalt eines lebenswerten Quartiers

